Jungen 19 Landesliga Gr.4

SSV Ulm 1846 III : TSV Mimmenhausen
Samstag, 02.03.2024, 10:00 Uhr

SSV Ulm 1846 III und TSV Mimmenhausen schenkten sich nichts

Dank einem starken unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV Mimmenhausen das 12. Spiel in der Saison der Jungen 19 Landesliga Gr.4 beim SSV Ulm 1846 III mit 5:5 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Hervorzuheben ist, dass das Remis trotz des Einsatzes von 2 Ersatzspielern seitens der Heimmannschaft errungen werden konnte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen Crisciu / Schaller ihren Gegner Pfeifer / Reitberger beim überzeugenden 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Aschoff / Wilmsmeier zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit 11:9, 11:3, 11:13, 11:7 gewann im Anschluss Radu Crisciu gegen Paul Reitberger und gab dabei nur einen Satz her. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Hector Schaller bekam daraufhin seinen Gegner David Pfeifer beim klaren 12:14, 5:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Luis Aschoff in der Partie gegen Sarah Stöldt, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Aschoff seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Jannis Wilmsmeier verlor wenig später sein Spiel gegen Nicolas Küpfer unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Es dauerte eine Weile, bis Radu Crisciu sein 3:2 gegen David Pfeifer feiern konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Hector Schaller bei seinem 3:1 gegen Paul Reitberger doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Reitberger nun 4 Siege und 10 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Den Sieg von Nicolas Küpfer konnte Luis Aschoff im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Mit diesem Sieg hat Küpfer nun 14 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 8 Einzel verlor. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Jannis Wilmsmeier gegen Sarah Stöldt hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. 3:3 (Wilmsmeier) bzw. 16:6 (Stöldt) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der SSV Ulm 1846 III nun ein Punktekonto von 16:10 Punkten auf, während der TSV Mimmenhausen vor dem nächsten Spiel, das am 02.03.2024 gegen den SSV Ulm 1846 II ansteht, 16:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SSV Ulm 1846 III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.03.2024 gegen den TTC Benzingen.

Statistik:
SSV Ulm 1846 III
Doppel: Crisciu / Schaller 1:0, Aschoff / Wilmsmeier 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (17:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: R. Crisciu 2:0, H. Schaller 1:1, L. Aschoff 0:2, J. Wilmsmeier 0:2

TSV Mimmenhausen

Doppel: Pfeifer / Reitberger 0:1, Küpfer / Stöldt 0:1

Einzel: D. Pfeifer 1:1, P. Reitberger 0:2, N. Küpfer 2:0, S. Stöldt 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (17:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").